



1305 – 1090 West Georgia Street, Vancouver, BC, V6E 3V7

Telefon: +1 604 685 9316 / E-Mail: info@hannanmetals.com

PRESSEMITTEILUNG

22. JULI 2026

Hannan erweitert die mineralisierte Brekzienzone bei Previsto auf 305 Meter Alle 175 Schlitzproben mineralisiert

Vancouver, Kanada – **Hannan Metals Limited** („Hannan“ oder das „Unternehmen“) (TSXV: HAN) (OTCPK: HANNF) (Frankfurt: C8MQ) – <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/hannan-metals-ltd/> – freut sich, die Erweiterung der hochgradigen Goldzone in seinem zu 100 % unternehmenseigenen Prospektionsgebiet Previsto in Peru bekannt zu geben (Abbildung 1). Im Anschluss an die zuvor gemeldete Erweiterung des zentralen hochgradigen Bereichs setzte das Unternehmen die Rinnenprobenahme in der Goldzone „Previsto Central“ fort, um die beprobten Bereiche zu erweitern.

Durch diese Kampagne konnte die bekannte Mächtigkeit der mineralisierten Brekzieneinheit von 185 m auf 305 m erhöht werden, mit Spitzengehalten von 2,6 g/t Au und Schlitz-Abschnitten von bis zu **44,9 m mit 0,4 g/t Au**. Alle 175 Schlitzproben dieser Kampagne wiesen eine Gold- oder Silbermineralisierung auf. Zusammen mit den 148 Proben, die am 3. Juni 2026 gemeldet wurden, wies jede einzelne der 323 Rinnenproben, die bei Previsto Central im Rahmen von zwei aufeinanderfolgenden Kampagnen entnommen wurden, eine Mineralisierung auf – eine Trefferquote von 100 %, die auch bei zunehmender Ausdehnung des beprobten Gebiets aufrechterhalten wurde. **Die Probenahme beschränkte sich bislang auf Stellen, an denen Aufschlüsse im Dschungel freiliegen, und alle beprobten Bereiche stellen Mindestausdehnungen dar und bleiben in alle Richtungen offen.**

Kernpunkte:

- **Deutliche Ausdehnung:** Der zuvor kartierte mineralisierte Brekzienkörper erstreckt sich nun über eine Breite von 305 m (zuvor 185 m) und bleibt nach Osten und Westen hin offen (Abbildung 3).
- **Anhaltende Trefferquote von 100 %:** Alle 175 Rinnenproben ergaben eine Gold- oder Silbermineralisierung, womit sich die Bilanz auf 323 von 323 Proben aus zwei Kampagnen erhöht (siehe Pressemitteilung vom 3. Juni 2026), mit Spitzengehalten von 2,6 g/t Au und 37,2 g/t Ag. Zu den herausragenden Rinnenproben-Ergebnissen zählen:
 - **44,9 m mit 0,4 g/t Au, 9 g/t Ag**, einschließlich:
 - **17,4 m mit 0,9 g/t Au, 18 g/t Ag**
 - **72,8 m mit 0,2 g/t Au, 3 g/t Ag**, einschließlich:
 - **5,3 m mit 0,5 g/t Au, 5 g/t Ag**
 - **12,6 m mit 0,4 g/t Au, 5 g/t Ag**
 - **13,9 m mit 0,8 g/t Au, 6 g/t Ag**, darunter:
 - **5,5 m mit 1,4 g/t Au, 10 g/t Ag**
- **Ausdehnung der hochgradigen Silbermineralisierungszone:** Durch diese Ergebnisse wurde ein 450 m x 120 m großes Gebiet mit >5 g/t Ag abgegrenzt (Abbildung 4).

Michael Hudson, CEO, erklärt: „Jeder einzelne der 175 bei Previsto Central beprobten Rinnen ergab eine Gold- oder Silbermineralisierung – zusätzlich zu den 148 aus der vorherigen Kampagne, was insgesamt 323 von 323 ergibt –, und die mineralisierte Brekzie hat sich nun von 185 Metern auf 305 Meter in der Mächtigkeit ausgeweitet und ist nach wie vor in alle Richtungen offen. Ein derart hohes Maß an Konsistenz an der Oberfläche ist in dieser Phase der Entdeckung außergewöhnlich und deutet auf ein großes, zusammenhängendes mineralisiertes System hin. Da die DIA für Previsto nun eingereicht wurde und derzeit geprüft wird, treiben wir die Arbeiten an zwei Fronten voran: Wir erweitern das System an der Oberfläche und treiben gleichzeitig die Genehmigungsverfahren voran, die die ersten Bohrungen bei Previsto überhaupt ermöglichen werden.“

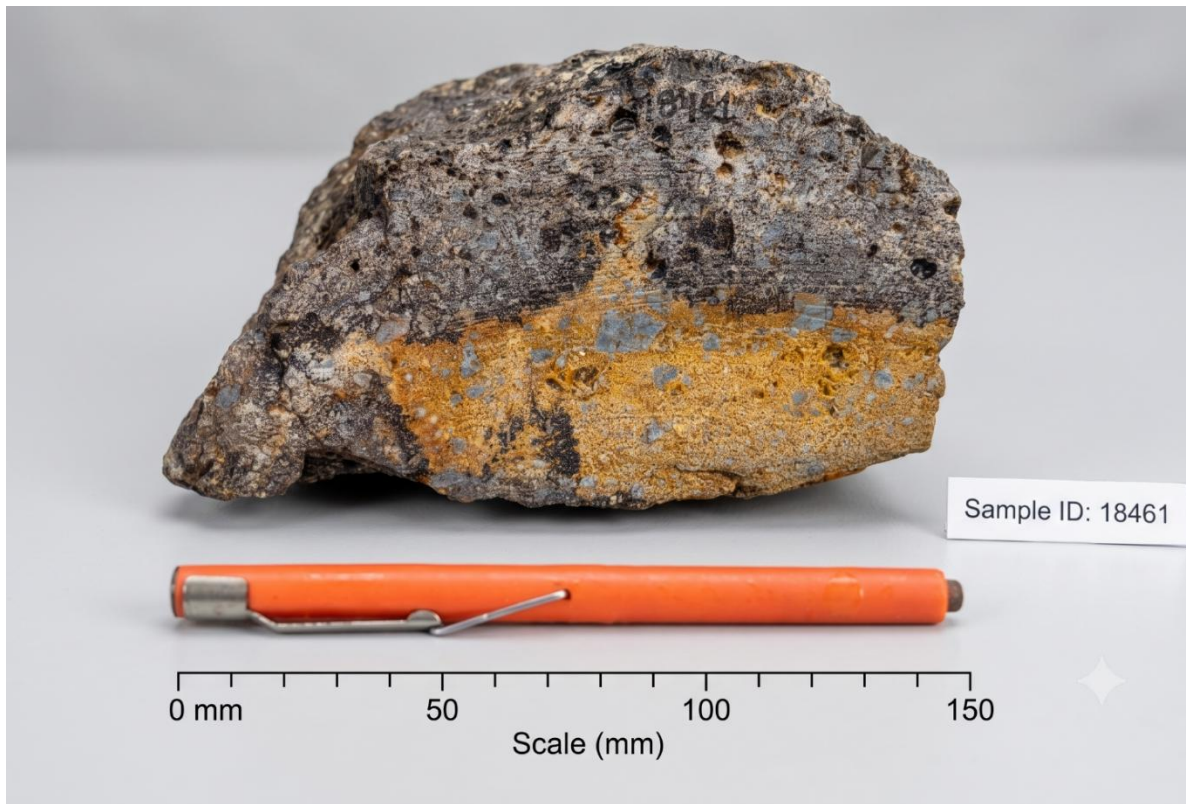
Detaillierte Ergebnisse aus dem Bereich „Previsto Central“

Die Feldkampagne in Previsto Central lieferte weitere Erkenntnisse zum geologischen Modell und zum Ausmaß der Mineralisierung. Die jüngsten Arbeiten konzentrierten sich auf ein 200 m x 150 m großes Polygon um den Hauptschlitz herum und westlich davon, wobei insgesamt 304,6 m (175 Proben) an Rinnenproben entnommen wurden. Die Rinnen verlaufen überwiegend in NE-SW-Richtung (Abbildung 3). Ausgewählte Rinnenproben umfassen:

- **44,9 m mit 0,4 g/t Au, 9 g/t Ag**, einschließlich:
 - **17,4 m mit 0,9 g/t Au, 18 g/t Ag**
- **72,8 m mit 0,2 g/t Au, 3 g/t Ag**, darunter:
 - **5,3 m mit 0,5 g/t Au, 5 g/t Ag**
 - **12,6 m mit 0,4 g/t Au, 5 g/t Ag**
- **13,9 m mit 0,8 g/t Au, 6 g/t Ag**, darunter:
 - **5,5 m mit 1,4 g/t Au, 10 g/t Ag**

Durch detaillierte Kartierungen im Rahmen der Rinnenprobenahme konnte der bekannte Aufschluss eines monomiktischen Brekzienkörpers, der eine Gold-Silber-Kupfer-Mineralisierung beherbergt, erweitert werden (Tafel 1). Die Brekzie besteht aus kantigen Klasten aus Feldspatporphyr, die durch eine charakteristische milchig-weiße Mischung aus Adular, Karbonat und geringen Mengen Quarz mit verstreutem Pyrit zementiert sind, und wird von späteren Feldspatporphyr-Gängen durchschnitten.

Die Goldmineralisierung steht wahrscheinlich im Zusammenhang mit feinkörnigem, disseminiertem Pyrit ($\pm$ Telluride) im Brekzienzement, während Kupfer als feiner Chalkopyrit auftritt, der entlang der zentralen Naht von Stockwork-K-Feldspat-Adern disseminiert ist und sowohl im Brekzienzement als auch in den Klasten vorkommt. Neue Schürfräben erweiterten die Probenahme um 120 m nordwestlich der zuvor gemeldeten Schürfräben, wobei der Brekzienkörper in dieser Richtung offen bleibt; zusammen mit den zuvor gemeldeten Ergebnissen wurde die Brekzie nun über eine Ost-West-Streckungslänge von etwa 305 m verfolgt und bleibt entlang der Streckung offen.



Tafel 1: Foto der Handprobe 18461. Die mineralisierte monomiktische Brekzie ergab 1,7 g/t Au und 15 g/t Ag innerhalb des Schlitz-Abschnitts 44,9 m bei 0,4 g/t Au und 9 g/t Ag.

Entwicklung eines hochgradigen Silbervorkommens

Die Schlitzprobenahme hat zudem eine robuste Silbermineralisierung bei Previsto Central abgegrenzt, mit Spitzengehalten von bis zu 37,2 g/t Ag und einer hochgradigen Zone von 450 m × 120 m, die durchgehend Gehalte von über 5 g/t Ag aufweist und räumlich mit der monomiktischen Brekzie zusammenfällt (Abbildung 4). Die Silbermineralisierung erstreckt sich über ein weitaus größeres Gebiet mit Gehalten von >1 g/t Ag im Aufschluss, das sich 2,6 km südlich von Previsto Central und 3,3 km in Ost-West-Richtung erstreckt.

Alkalischer porphyr-epithermaler Kontext: Selten und bedeutend

Untersuchungen der geologischen Berater des Unternehmens haben bestätigt, dass das Previsto-System die charakteristischen Merkmale eines **alkalischen porphyr-epithermalen Gebiets** aufweist – einer Lagerstättenklasse, zu der einige der weltweit größten und hochgradigsten Goldsysteme gehören. Zu den wichtigsten Merkmalen zählen:

- **Roscoelit-zementierte hydrothermale Brekzien** in Verbindung mit Au-Ag-Te-V-Cu-Mo-Pb-Ba-As mit Gehalten von bis zu 33,1 g/t Au und 120 g/t Ag bei Las Helenas.
- **Fluorit**, der als Zement in Roscoelit-zementierten Brekzien vorkommt, ein diagnostisches Merkmal alkalischer Systeme.
- **Massive Adularia-Alteration** in Verbindung mit einer Au-Ag-Te-Mineralisierung.
- **Pseudoleucit-haltige Syenit-Porphyre**, eine weltweit seltene, siliziumdioxid-untersättigte Intrusionsserie, die genetisch mit alkalischer Goldmineralisierung verbunden ist.

Die geologischen Parallelen zu Cripple Creek in Colorado, wo in einer ähnlichen alkalischen magmatischen Umgebung mit Roscoelit-, Adularia- und Tellurid-Assoziationen über 30 Millionen Unzen Gold gefördert wurden, sind direkt und überzeugend. Emperor und Tuvatu auf Fidschi stellen weitere alkalische Analogien dar. Previsto ist das erste System dieser Art, das in Peru erkannt wurde, was das Potenzial des Projekts auf Bezirksebene erheblich steigert.

Nächste Schritte

Das Team von Hannan treibt aktiv mehrere Arbeitsbereiche voran, um von dieser Erweiterung von Previsto zu profitieren:

- **Strukturelle Kartierung:** Detaillierte Kartierung und Rinnenprobenahme an den Aufschlüssen von „Previsto Central“, um hochgradige Goldvorkommen weiter abzugrenzen und die strukturellen Steuerungsfaktoren der Mineralisierung zu verstehen, wobei der Schwerpunkt auf der Ausrichtung in Richtung des Kerns eines potenziell sehr vielversprechenden Brekzienrohrs liegt.
- **Erweiterungen im äußersten Norden:** In der am 20. April 2026 bekannt gegebenen 6,7 km langen Zone mit hohem Potenzial sind Erkundungskampagnen zur Kartierung sowie zur Entnahme von Felsbrocken- und Bodenproben geplant.
- **Bohrgenehmigungen:** Die DIA-Prüfung läuft parallel bei DGAAM, ANA und SERFOR, wobei die endgültigen Genehmigungen im ersten Quartal 2027 erwartet werden, noch vor dem ersten Bohrprogramm überhaupt bei Previsto.

Einreichung der DIA und neues Dekret zur Beschleunigung der Explorationsbohrungen

Am 14. Juli 2026 gab das Unternehmen den Abschluss und die Einreichung seiner „*Declaracion de Impacto Ambiental*“ („DIA“) bzw. Umweltverträglichkeitserklärung für das zu 100 % unternehmenseigene Gold-Kupfer-Projekt Amanecer bekannt. Die DIA ist die wichtigste Umweltgenehmigung, die für die Durchführung von Bohrungen in Peru erforderlich ist, und sieht 18 Bohrplattformen sowie 7.650 m Diamantbohrungen in den Prospektionsgebieten Previsto Central und Inca Garcilazo vor – die ersten Bohrungen überhaupt bei Previsto. Die DIA wurde bei der Generaldirektion für Umweltangelegenheiten im Bergbau („DGAAM“) des peruanischen Ministeriums für Energie und Bergbau eingereicht. Die DGAAM hat bestätigt, dass der Antrag auf Bewertung und Stellungnahme auch an SERFOR, den peruanischen Nationaldienst für Forstwirtschaft und Wildtiere, weitergeleitet wurde und der Bewertungsprozess nun parallel bei der DGAAM, der Nationalen Wasserbehörde („ANA“) und SERFOR läuft. Die endgültige DIA und weitere Genehmigungen werden für das erste Quartal 2027 erwartet; danach können die Bohrungen beginnen.

Hannan begrüßt zudem die kürzlich erfolgte Veröffentlichung des Obersten Dekrets Nr. 014-2026-EM im peruanischen Amtsblatt „*El Peruano*“, das die Umweltschutzverordnung für Bergbauexplorationsaktivitäten ändert und voraussichtlich die Genehmigungsverfahren für das Projekt beschleunigen wird. Im Rahmen der Reform kann die bewertende Behörde, das MINEM, Unternehmen nun ihre Anmerkungen mitteilen, ohne die Berichte aller externen Stellen abzuwarten; die DIA-Schwelle wurde auf 60 Bohrplattformen angehoben, um mehr mittelgroßen Projekten den Zugang zum vereinfachten Verfahren der Kategorie I zu ermöglichen; doppelte Anmerkungen sind untersagt; es wurden offizielle Stellen für technische Unterstützung eingerichtet; und es gelten nun strenge, vorhersehbare Fristen sowohl für Behörden als auch für Unternehmen, wobei Strafen für behördliche Untätigkeit vorgesehen sind. Diese Änderungen sollen zu mehr Effizienz und Vorhersehbarkeit bei der Prüfung der DIA für Amanecer führen.

Über das Prospektionsgebiet Previsto (DIA AMANECER)

Das zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindliche Prospektionsgebiet Previsto (DIA AMANECER) befindet sich im zentralöstlichen Peru (Abbildungen 1 und 2). Das Gebiet zeichnet sich durch eine steile Topografie an der Ostflanke der Zentral-Kordillere mit Höhen zwischen 800 m und 2.000 m über dem Meeresspiegel aus. Das Prospektionsgebiet wurde 2021 im Rahmen eines von Hannan initiierten umfangreichen Greenfield-Prospektionsprogramms entdeckt, das auf Back-Arc-Porphyr-Kupfer-Gold-Systeme abzielte.

Previsto hat sich rasch von einem Greenfield-Prospekt zu einem aufstrebenden alkalischen Porphyr-Epithermal-Gebiet entwickelt. Bei Previsto und Belen befindet sich ein bedeutender Porphyr-Cluster auf einer Fläche von 25 km mal 10 km, wobei mittlerweile acht Porphyr- und/oder Epithermal-Ziele identifiziert wurden.

Technischer Hintergrund

Alle Proben wurden von Geologen von Hannan entnommen. Die Proben wurden über Drittanbieter mittels nachverfolgbarer Sendungen sowie durch Mitarbeiter des Unternehmens zu ALS in Lima transportiert. Im Labor

wurden die Gesteinsproben nach Standardmethoden aufbereitet und analysiert. Die Probenaufbereitung umfasste das Zerkleinern von 70 % auf weniger als 2 mm, das Abtrennen von 250 g mittels Riffle-Split sowie das Pulverisieren, sodass mehr als 85 % eine Korngröße von 75 Mikrometer unterschritten. Die Proben wurden nach der Methode ME-MS61 analysiert, einem Vier-Säuren-Aufschluss an 0,25 g der Probe, um die meisten geologischen Materialien quantitativ aufzulösen. Die Analyse erfolgte mittels ICP-MS. Gold wurde in Gestein und Böden von ALS in Lima unter Verwendung einer Standardprobenvorbereitung und einer Probencharge von 30 g für den Feuerprobe-Aufschluss analysiert. Bodenproben wurden mit einem tragbaren RFA-Gerät (VANTA-VMR) nach einem hauseigenen Protokoll analysiert, das den routinemäßigen Einsatz von Referenzmaterial (CRM) und Feldduplikaten sowie 10 % Kontrollproben umfasst, die von ALS Lima analysiert wurden. Das QAQC-Protokoll für Gesteinsproben sieht vor, dass pro 25 Proben ein CRM enthalten sein muss.

Rinnenproben gelten als repräsentativ für die in situ vorliegende Mineralisierung. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind die tatsächlichen Mächtigkeiten der Mineralisierung nicht bekannt. Stichproben oder Flächenproben sind naturgemäß selektiv und spiegeln wahrscheinlich nicht die durchschnittlichen Gehalte auf dem Grundstück wider.

Über Hannan Metals Limited (TSXV:HAN) (OTCPK: HANNF) (Frankfurt: C8MQ)

Hannan Metals Limited ist ein Explorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Weiterentwicklung seines Gold-Kupfer-Prospekts Previsto (Projekt Amanecer) in Peru liegt und das über eine Option zum Erwerb von 100 % an drei hochgradigen Goldprojekten in Schweden verfügt. In den letzten zehn Jahren hat das Team hinter Hannan eine lange und erfolgreiche Bilanz bei der Entdeckung, Finanzierung und Weiterentwicklung von Mineralprojekten in Australien, Europa und Südamerika vorzuweisen.

Herr Michael Hudson FAusIMM, Vorsitzender und CEO von Hannan und eine qualifizierte Person gemäß der Definition in National Instrument 43-101, hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung erstellt, überprüft, verifiziert und genehmigt.

Weitere Informationen

Weitere Erläuterungen und Analysen zum Projekt finden Sie auf der Website von Hannan Metals unter www.hannanmetals.com und auf dem YouTube-Kanal von Hannan unter www.youtube.com/@HannanMetals

Im Namen des Vorstands,

„Michael Hudson“

Michael Hudson, Vorstandsvorsitzender und CEO

Weitere Informationen

www.hannanmetals.com

1305 – 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7

Mariana Bermudez, Unternehmenssekretärin

+1 (604) 685 9316, info@hannanmetals.com

In Europa

Swiss Resource Capital AG

Marc Ollinger

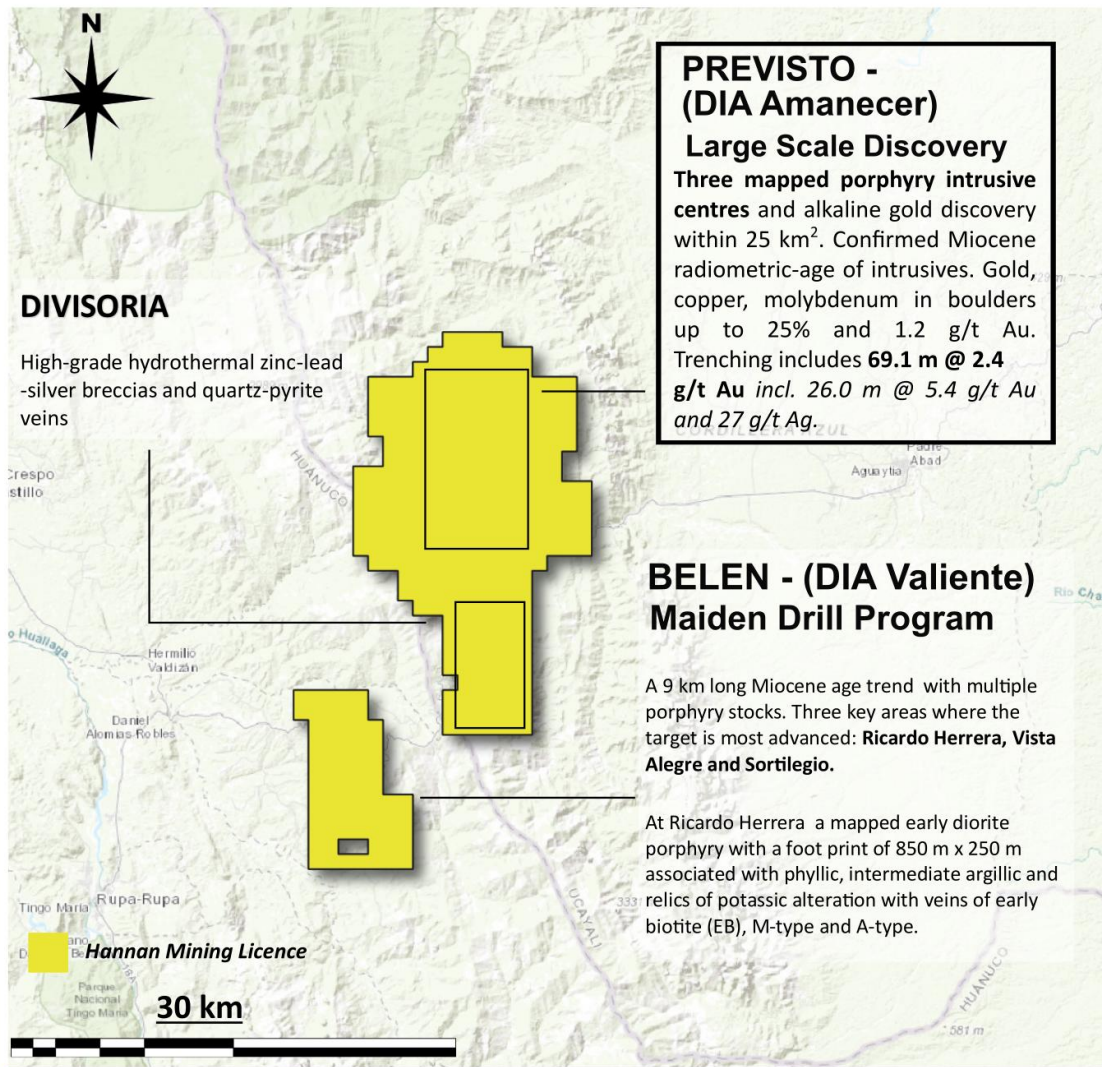
info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

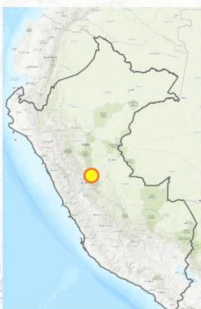
Zukunftsgerichtete Aussagen. Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Angaben können zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze darstellen. Diese Aussagen können sich auf diese Pressemitteilung und andere in den öffentlichen Unterlagen des Unternehmens genannte Sachverhalte beziehen. Bei der Abgabe der zukunftsgerichteten Aussagen hat das Unternehmen bestimmte Faktoren und Annahmen zugrunde gelegt, die auf den aktuellen Einschätzungen des Unternehmens sowie auf Annahmen und Informationen beruhen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und unterliegen daher bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den in den Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem: dass das politische Umfeld, in dem das Unternehmen tätig ist, die Entwicklung und den Betrieb von Bergbauprojekten weiterhin unterstützt; die mit dem Ausbruch von Viren und Infektionskrankheiten verbundene Bedrohung; Risiken im Zusammenhang mit negativer Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf das Unternehmen oder die Bergbauindustrie im Allgemeinen; geplante Arbeitsprogramme; Genehmigungsverfahren; sowie die Beziehungen zu den lokalen Gemeinschaften. Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung

ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Meldung.



Location map



MAJOR DISCOVERY: New Miocene Alkaline Porphyry Copper-Gold Belt in Peru

Strategic Land Position: 347 km² of 100% - Owned Mining Concessions

Pioneering Unexplored Terrain

Abbildung 1: Überblick über das 347 km² große Projektgebiet Valiente in Peru.

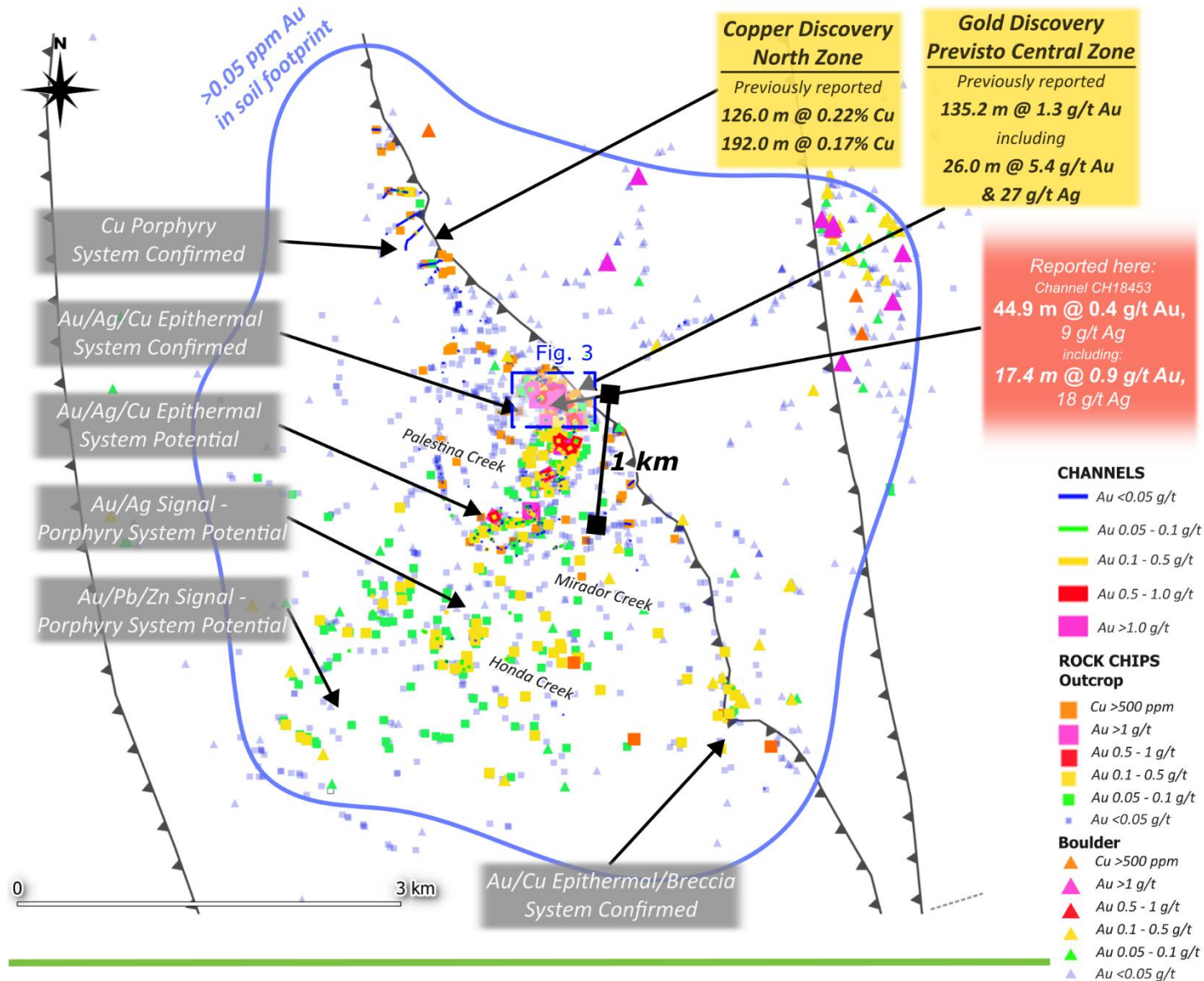


Abbildung 2: Karte, die die ausgedehnte 5 × 5 km große Goldanomalie bei Previsto und die Lage mehrerer sich innerhalb des Previsto-Gebiets entwickelnder Systeme zeigt, die dieses Gebiet als neues Mineralvorkommen hervorheben. Die Lage der aktuellen Ergebnisse ist ebenfalls dargestellt.

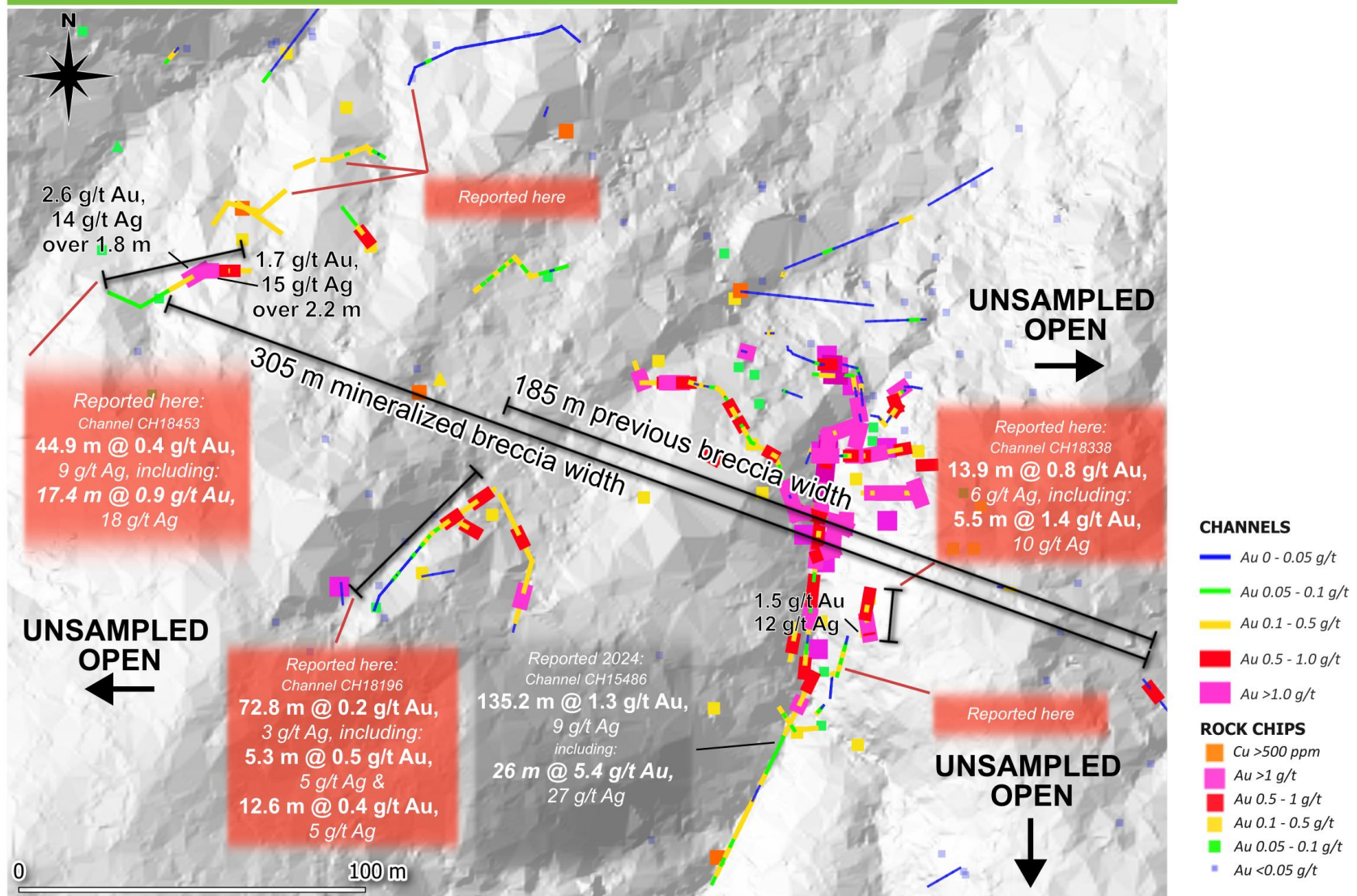


Abbildung 3: Der Bereich „Previsto Central“ mit **Goldfunden** in Gesteinsbrüchen und Rinnen, einschließlich der hier berichteten Rinnen. Eine 305 m breite mineralisierte Brekzie (geschätzte tatsächliche Mächtigkeit unbekannt) ist in NW/SE-Richtung dargestellt. Die Beschriftungen entlang der hier berichteten Rinnen weisen auf hochgradige Gold- und Silberergebnisse hin.

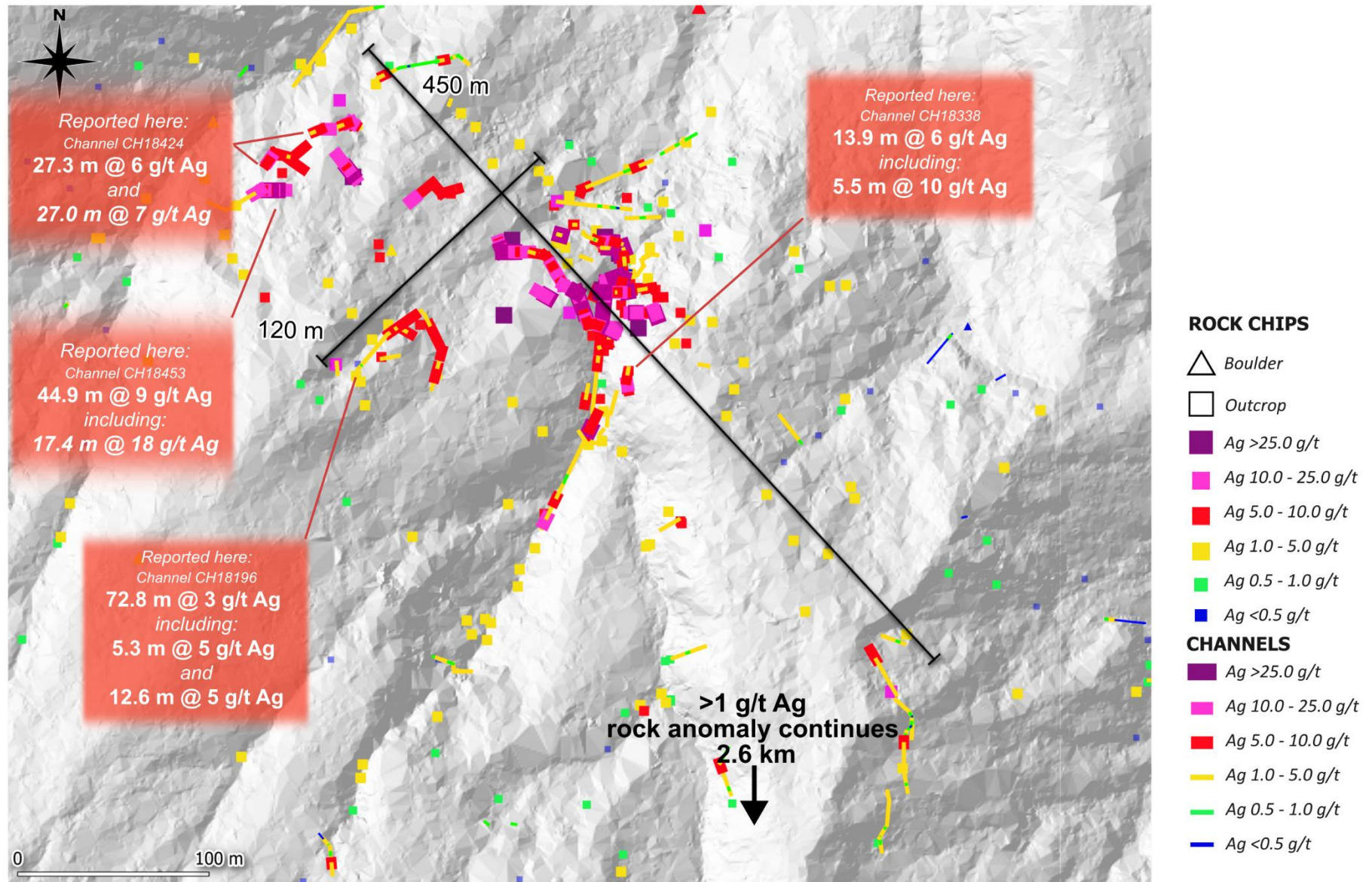


Abbildung 4: Das zentrale Gebiet von Previsto mit **Silberfunden** in Gesteinsbrüchen und Schlitzproben, einschließlich der hier beschriebenen Kanäle. Dargestellt ist ein hochgradiges Silbervorkommen (450 m x 120 m), wobei ausgewählte Kanäle hervorgehoben sind.